**Name:**

**Matrikelnummer:**

**HÖREN TEIL 1**

**(Hören Sie die Aufgaben von 1-5 und kreuzen Sie an: A,B ,C oder D)**

**1) Christine:**

A) Christine kann gut kochen.

B) Sie kocht nicht gerne.

C) Sie kocht nur in ihrer eigenen Wohnung

D) Sie kann nicht kochen

**2) Katrin:**

A) Sie hat kochen von ihrer Oma und Mutter gelernt.

B) Sie kocht nicht gern, denn sie muss auf ihre Kalorien achten.

C) Sie kocht gern selbst, weil sie auf ihre Kalorien achten muss.

D) Kochen soll bei ihr nur 5 min.dauern.

**HÖREN TEIL 2**

**Hören Sie die Aufgaben von 6-15 an. Sie hören den Text zweimal.Kreuzen Sie an: richtig (A) oder falsch (B).**

**6)** Eltern haben oft keine Zeit, sich um die Ernährung ihrer Kinder zu kümmern.

r (A) f (B)

**7)** Kinder sollen mitentscheiden, was sie essen.

r (A) f (B)

**8)** Eltern sollen nur gesundes Essen auf den Tisch bringen. r (A) f (B)

**GRAMMATIK**

**Lesen Sie die Aufgaben 15-40 und kreuzen Sie die richtige Lösung an!**

**1) Volkswagen kostet 20.000 Euro. Audi kostet 33.000 Euro. Volkswagen ist \_\_\_\_\_\_\_\_\_ als Audi.**

A) teurer B) billiger C) viel D) höher

**2) - Wohin setzen wir uns?**

- Dort \_\_\_\_\_\_\_ Tisch in der Ecke.

A) im B) in den C) auf dem D) an den

**3) \_\_\_\_\_\_\_ ich weiß, ist er derzeit im Ausland.**

A) Soviel B) Während C) Damit D) Weil

**4) Was haben Sie \_\_\_\_\_\_? Ich habe Sie nicht \_\_\_\_\_\_\_\_\_ . Es ist so laut hier.**

A) gefragt-vergessen B) gemacht-bekommen C) gesagt-verstanden D) gelesen-gemacht

**SPRACHBAUSTEINE**

**Lesen Sie den Text und kreuzen Sie die richtige Lösung (41-50) an!**

Hallo Rahim,

vielen Dank für deine E-Mail und deine Fragen zu dem Zimmer in unserer WG. Wir freuen uns (..41.) dein Interesse an dem Zimmer und beantworten dir gerne alles. Die Wohnung befindet (..42..) im dritten Stock eines Altbaus. Sie hat zwei Badezimmer, die wir gemeinschaftlich nutzen, und eine sehr gut ausgestattete Küche – inklusive Spülmaschine. Wir haben außerdem einen großen Balkon, (..43..) man bei gutem Wetter eine super Aussicht hat. Das Zimmer, das zu vermieten ist, kann nach eigenen Wünschen gestaltet (..44..). Es ist 28qm groß und nicht möbliert. Wir sind übrigens keine Studenten-WG, sondern eine „Berufstätigen-WG“. Mein Mitbewohner Johannes ist Sozialarbeiter und ich beschäftige mich beruflich (..45..) der Entwicklung von Lernsoftware. Unsere Freizeitinteressen sind teilweise recht unterschiedlich. Johannes liebt Sport aller Art und ist viel unterwegs, (..46..)……………………………….(..47..) …………………………………………….(..48..) …………………………..(..49.) …………………………………….(..50..) , ……………………………………………………..

Viele Grüße

Till

41)

A) für B) über C) wegen D) auf

42)

A) man B) sich C) uns D) sie

43) A) auf der B) für den C) von dem D) auf dem

44) A) werden B) wurden C) würden D) sein

45) A) an B) in C) bei D) mit

**LESEVERSTEHEN**

**Lesen Sie den Text und beantworten Sie die Fragen von 51-55!**

Regenerative Energien sind Alternativenergien.

Sie sind regenerierbare, das heißt sich erneuernde und im Gegensatz zu fossilen Energieträgern und Kernbrennstoffen nicht erschöpfbare Energieformen. Sie gelten zudem als klima- und umweltverträglich, da mit ihrer Nutzung geringere Umweltbelastungen verbunden sind und mit Ausnahme der vorgelagerten Prozesskette keine klimarelevanten Spurengase freigesetzt werden. Das Energieangebot der erneuerbaren Energien basiert auf drei verschiedenen Energiequellen, der Wärmeenergie im Inneren der Erde, der Rotationsenergie der Erde und den Kernfusionsprozessen in der Sonne. …………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….

**51) Erneuerbare Energie ist etwas, ----.**

A)was nicht so umweltverträglich wie fossile Energieträger ist

B)womit bisher keiner gerechnet hätte

C)das fast keine Schadstoffe verursacht, somit der Natur nicht schadet und umweltfreundlich ist

D)worauf in den Entwicklungsländern ein sehr großer Wert gelegt wird

**52) Es ist möglich ----.**

A)dass erneuerbare Energie von den entwickelten Ländern in jedem Umfang eingeführt wird

B) von der inneren Wärme unserer Erdkugel regenerative Energie zu gewinnen

C) dass diejenigen Länder, die Wellenenergie und Wasserströmungsenergie produzieren, sie verkaufen

D) dass die Energie aus einem Wasserkraftwerk viel wertvoller ist als die aus Windturbinen

**Lesen Sie den Text und beantworten Sie die Fragen von 56-60!**

Das Verfügen über eine oder mehrere Sprachen ist in der allgemeinen Sprachfähigkeit des Menschen als einer genetisch verankerten, auf organischen und kognitiven Grundlagen beruhenden Fähigkeit begründet. Diese Grundlagen umfassen einerseits die physiologischen Voraussetzungen zum Sprechen und Hören sowie die entsprechenden Voraussetzungen zum Schreiben und Lesen, anderseits die neurologische, im Gehirn lokalisierte kognitive Ausstattung, die dem Menschen das Erlernen von Sprachen sowie die Produktion und Rezeption sprachlicher Äußerungen.ermöglicht………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………….

**56. In einer Grammatik wird die Idee vertreten, dass ----.**

A)die Phonologie mit der Phonetik identisch ist

B)die Sprache in dem Sozialisationsprozess das Leben des Individuums prägt

C)die Performanz ein der Kompetenz übergeordneter Begriff ist

D)der Mensch von Geburt an fähig ist, eine Sprache zu erlernen

**57. Die Auffassung, die von der Funktion der Sprache ausgeht, hebt hervor, ----.**

A) welches Alter angemessen ist, um mit dem Sprachunterricht anzufangen

B) dass die Vergesellschaftung eine wichtige Rolle beim Erlernen einer Sprache spielt

C) wie wichtig das Erlernen einer zweiten Wahlpflichtssprache ist

D) wie sich der Wortschatz einer Sprache erweitern lässt

**Lesen Sie den Text und beantworten Sie die Fragen von 61-65!**

Trotz der unvollständigen historischen Quellen und der fehlerhaften Bevölkerungsstatistiken hat die internationale Forschung durch zahlreiche, intensive Untersuchungen Schätzungen über die historische Entwicklung der Weltbevölkerung erarbeitet, die als fachlich gut gesichert gelten. – Als im 18. Jahrhundert in Europa die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit Bevölkerungsfragen begann, entwickelte sich unter den Gelehrten ein Streit um die These, dass die Weltbevölkerungszahl im Altertum möglicherweise größer gewesen sei als in der Neuzeit, die bis ins 17.Jahrhundert dauerte. ………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………

**61) Ungeachtet der Tatsache, dass die Bevölkerungsstatistiken früherer Zeiten nicht vollständig sind, ----.**

A)kann man heute von der Annahme ausgehen, dass die hohe Sterblichkeitsrate im 18. Jahrhundert nicht nachhaltig belegt ist

B)ist es der internationalen Forschung gelungen, den diesbezüglichen Werdegang der Bevölkerung weltweit nachzuvollziehen

C)weisen im 18. Jahrhundert durchgeführte Untersuchungen auf die verblüffende Genauigkeit historischer Quellen hin

D)stimmen die aus dem 17. und 18. Jahrhundert überlieferten Bevölkerungszahlen in Europa miteinander überein

**62) Die Wissenschaftler im 18. Jahrhundert ----**

A)gingen einhellig davon aus, dass die Weltbevölkerungszahl im Steigen begriffen ist

B)waren sich über die Bevölkerungszahlen im Altertum und in der Neuzeit nicht einig

C)forschten intensiv nach den Gründen des Dreißigjährigen Krieges

D)suchten nach Wegen, um die damals hohe Sterblichkeit herabzusetzen

**Kreuzen Sie den passenden Ausdruck aus! 66 -70.**

**66) Ihr Flug wurde wegen schlechten Wetters ausgesetzt. Sie rufen beim zuständigen Büro an, um zu erfahren, ob und welche diesbezüglichen Maßnahmen ergriffen wurden. Wie drücken Sie sich aus?**

A)Ich entnehme den Nachrichten im Fernsehen, dass der Flugverkehr reibungslos funktioniert. Ist das ein Grund zum Aufatmen?

B)Die größte Gefahr besteht doch für den Schienenverkehr, nicht wahr? Da kann eine solche Verspätung schlimme Folgen haben.

C)Sind Sie nicht dafür zuständig, dass alle Wege, die zur Landebahn führen, immer beleuchtet sind?

D)Durch die Nachrichten habe ich erfahren, dass einige Flüge storniert wurden. Gibt es diesbezüglich einen Ersatzverkehr?

**67) Ihr neuer Computer reagiert nicht, obwohl Sie ihn eingeschaltet haben. Sie rufen den Kundendienst an und schildern Ihr Problem. Was sagen Sie?**

A)Mein Computer scheint defekt zu sein. Obwohl ich versuche, ihn anzuschalten, sehe ich nur einen schwarzen Bildschirm.

B)Ihre Kollegen haben meinen Computer schon kontrolliert. Ich habe ihn ein- und ausgeschaltet. Das Problem wurde behoben.

C)Mein Rechner bereitet mir Kopfzerbrechen. Er gibt permanent seltsame Geräusche von sich, obwohl ich ihn ausgeschaltet habe.

D)Mir wurde geraten, mit dem Computer, den ich ohne Rückgabegarantie erworben habe, schonend umzugehen und das habe ich auch getan.

**Bitte beachten Sie:**

**Es handelt sich hierbei lediglich um ein Prüfungsbeispiel. Zur Veranschaulichung der Aufgabentypen wurde aus jedem Prüfungsteil nur eine begrenzte Anzahl von Beispielen ausgewählt.**

**SCHRIFTLICHER AUSDRUCK TEIL 1**

**Stellen Sie sich bitte vor, indem Sie die folgenden Punkte behandeln:**

**-**

**-**

**-**

**-**

**-**

**-**

**SCHRIFTLICHER AUSDRUCK TEIL 2**

**Diskussionsbeitrag**

**Sie haben im Fernsehen eine Diskussionssendung zum Thema „Persönliche Kontakte und Internet“ gesehen.Im Online-Gästebuch der Sendung finden Sie folgende Meinung:**

**……………………………………………………………………………………………..**

**Schreiben Sie nun Ihre Meinung dazu. Schreiben Sie mindestens 7 Sätze!**

**\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**